

1 K-06

2 Antragsteller: AG 60plus NRW

3

4 Der Landesparteitag möge beschließen:

5

6 **Seniorenbeiräte in die Gemeindeordnung NRW und die**
7 **Kreisordnung NRW**

8

9 Die NRWSPD fordert die NRW Landesregierung dazu
10 auf, Seniorenvertretungen verbindlich in die Gemeindeg-
11 ordnung NRW und in die Kreisordnung NRW zu veran-
12 kern.

13

14

15 **Begründung**

16

17 Die demografische Entwicklung in unserer Gesellschaft
18 erhöht die quantitative und qualitative Bedeutung der
19 Gruppe der Seniorinnen und Senioren. Die kommunale
20 Seniorenvertretung ermöglicht dieser gesellschaftlichen
21 Gruppe eine Möglichkeit der unabhängigen politi-
22 schen Teilhabe auf kommunaler und Kreisebene. Die
23 Demokratie wird gestärkt und die Politikverdrossenheit
24 wird entgegengewirkt. Durch das Wirken im vorpar-
25 lamentarischen Raum werden die bestehenden Parla-
26 mente entlastet.

27

28 Die Verankerung in die Gemeindeordnung und die
29 Kreisordnung fördert die Einführung und Arbeit dieser
30 Vertretungen. Ohne eine solche Verankerung sind in
31 manchen Kommunen die Hindernisse für die Einfüh-
32 rung zu hoch und eine effektive Arbeit nicht möglich.

**Empfehlung der Antragskommission:
Überweisung an SPD-Landtagsfraktion**